

Ich darf annehmen, daß entsprechend unserer Absprache Herr Geheimerat Goetz bereits im Besitz der Abschrift des Haushaltsvoranschlags ist mitsamt einem aufklärenden Schreiben unsererseits.

Die Meldung von Herrn Goetz zeigt, wie richtig Sie daran taten, mit Nachdruck die Zuweisung des Institutshaushalts auf den Sonderetat: Reichsaufgaben zu beantragen. Es wäre vielleicht angezeigt, von der neuen Absicht des Ministeriums (Finanzierung durch den Länderrat) auch die Universitätskasse Erlangen zu verständigen und ihr nahezulegen, in einem Schreibendirekt an den Etatreferent im Staatsministerium für Unterricht und Kultus (wohl Ministerialrat Mayer) ihn darauf hinzuweisen. Ich schlage das vor aus der Erfahrung, da unsere noch etwas mangelhaft eingespielte Ministerialbürokratie häufig die erforderliche Koordinierung ihrer Maßnahmen vermissen läßt. Entsprechenden Briefentwurf an die Universitätskasse mit der Bitte um Ihre Unterschrift füge ich bei.

Ich darf die Gelegenheit benützen, Sie an die Übersendung des Schriftstückes für die Spruchkammer an mich zu erinnern.

Mit besten Empfehlungen stets
Ihnen ergeben